

Protokolleintrag vom 05.10.2005

2005/412

Rosengartenstrasse, Ersatz von Radaranlagen

Von Dr. Bernhard im Oberdorf (SVP) ist am 5.10.2005 folgende *Interpellation* eingereicht worden:

An der Rosengartenstrasse ist zur Überwachung des bergwärts fahrenden Verkehrs vor kurzer Zeit eine ganze Serie von Radaranlagen installiert worden. Offenbar beginnt man nun bereits mit dem Ersatz durch neue Geräte.

In diesem Zusammenhang bitte ich um die Beantwortung der folgenden Fragen:

1. Wie wird der Ersatz begründet?
2. Welches ist der Unterschied zwischen den alten und den neuen Geräten?
3. Haben die neuen Geräte Vorteile – und wenn ja welche?
4. Warum hat man mit der ursprünglichen Installation nicht zugewartet bis die neuen Geräte zur Verfügung standen?
5. Welche Kosten fallen an: Arbeitskosten für den Umbau und Materialkosten für die neuen Geräte?
6. Was geschieht mit den demontierten Geräten?